

## **1) TOP Einwohnerfragen**

---

### **Schülerbeförderung – Stadtbus**

Herr Kai Scheffler, Gesamtelternbeirat der Erich-Kästner-Schule, bemängelt die Schülerbeförderung: Zwei Jahre lang sei die Haltestelle Alemannenstraße angefahren worden. Nun würden Kinder dort nicht mehr abgeholt, da die Haltestelle nicht im Abfahrtsplan stehe. Schulbusse an der Haltestelle „Erich-Kästner-Schule“ seien ausgefallen oder führen verspätet. Für ihn sei das unverantwortlich, da Grundschüler frierend an der Haltestelle warten und mit der Situation völlig überfordert seien. Es sei für ihn nicht verwunderlich, wenn vermehrt Elterntaxis an den Schulen stehen. Er sieht das Problem beim Dienstleister und lobt ausdrücklich die Unterstützung durch die Mitarbeiterin Frau Jauch.

Amtsleiter Dereck erklärt, das Problem sei bekannt; eine Lösungsfindung gestalte sich aber schwierig.

Oberbürgermeister Pauly dankt für den Hinweis und versichert, es werde diesbezüglich Kontakt zum Dienstleister VGB aufgenommen.

## **2) TOP 2-001/24 City Management Donaueschingen - Sachstandsbericht**

---

Oberbürgermeister Pauly ruft den Tagesordnungspunkt auf und begrüßt Frau Christine Neu, City Managerin, so wie Herrn Stefan Baur (Vorsitzender Gewerbeverein) und Frau Nadine Lorenz (Vorsitzende City Management e.V.)

Frau Neu führt in die Sitzungsvorlage ein und erläutert anhand einer Präsentation den Sachstand des CityManagements. Diese ist der Niederschrift beigefügt.

Des Weiteren regt sie an, das Zielbild des City Managements mit Hilfe einer Beratungsagentur z.B. durch eine Umfrage weiter zu entwickeln. Hierfür seien bereits Fördermittel beantragt worden.

Stadtrat Dr. Kaminski wünscht bei weiteren Überlegungen auch das Einkaufserlebnis von Fußgängern zu berücksichtigen.

### **Adventsmarkt**

Frau Neu berichtet, der Adventsmarkt habe im vergangenen Jahr aufgrund des schlechten Wetters ein großes Minus erwirtschaftet. Es sei aus ihrer Sicht eine Überarbeitung notwendig. Es seien noch nicht alle Rechnungen eingegangen, aber das Defizit liege über dem durch die Verwaltung zugesagten finanziellen Ausgleichs.

### **Wochenmarkt in den Donauhallen**

Auf Rückfrage von Stadtrat Lind erklärt sie, es seien bisher keine Anfragen zur Verlegung des Wochenmarkts in die Donauhallen bei ihr eingegangen. Sie habe keine Kontakte zu Marktbetreibern.

## **Stadtmöbel und Straßendekoration**

Stadträtin Wiemer fragt, ob es bereits Ideen zur Platzierung von Stadtmöbeln gäbe und ob es geplant sei, Banner oder Dekoration über die Straßen zu hängen.

Frau Neu informiert, aktuell erarbeite sie eine Frühlingsdeko in Form eines Schmetterlingshimmels für die Karlstraße. Es stünde aber noch die weitere Abstimmung mit den Technischen Diensten und dem Gewerbeverein aus. Zu Ostern plane sie einen Riesen-Osterhasen für den Hanselbrunnenplatz. Hier sei sie noch auf Sponsorsuche. Gleiches gelte für die Stadtmöbel.

Amtsleiter Unkel merkt an, im Rahmen des Fußverkehrschecks könne man dieses Thema mit den Planern besprechen und über eine Anzahl von temporären Möbeln im Rahmen der Vorstellung diskutieren. Er weist darauf hin, dass dann auch eine Sperrung von Stellplätzen notwendig sei.

Beschluss: Der Gemeinderat nimmt den Bericht zur Kenntnis.

## **3) TOP 1-005/24 Sachstandsbericht Verwaltungsdigitalisierung**

---

Oberbürgermeister Pauly ruft den Tagesordnungspunkt auf und führt in die Sitzungsvorlage ein.

Er informiert, anfänglich sei zu Beginn der Digitalisierungsstrategie mehr Personal eingebunden. Langfristig zahle sich dieses aus, so dass und steigere die Effizienz. sei eine Effizienzsteigerung zu erzielen sei.

Amtsleiterin Engesser erklärt auf Rückfrage von Stadträtin Riedmaier, die Datenverarbeitung über Service BW sei unabhängig von der elektronischen Akte zu sehen. Service BW biete grundsätzliche Prozesse wie Anträge an, die von Bürgern online gestellt werden können. Diese können intern in die elektronische Aktenführung übernommen werden. Der digitale Aktenschrank erlaube den Zugriff für alle Ämter auf den gleichen Vorgang.

Fraktionssprecher Rainer Hall dankt für den ausführlichen Bericht. Er äußert Bedenken zu den Sicherheitsaspekten.

Sachgebietsleiter Zeller erläutert die Infrastruktur und Vernetzung des digitalen Systems.

Fraktionssprecher Greiner merkt an, es müsse für die Digitalisierung von Alt-Akten eine landeseinheitliche Lösung für alle Kommunen gefunden werden.

Oberbürgermeister Pauly stellt dar, in jedem Fachamt werden typische Themen amtsintern und nach dem jeweiligen Verwaltungsfachbereich bearbeitet. Federführend sei das Sachgebiet Zentrale Steuerung unter der Leitung von Herrn Pfaff. Die weiteren Maßnahmen lägen dem Investitionsplan des Haushaltsplans zugrunde.

Oberbürgermeister Pauly gibt Auskunft, wie zukünftig mit kritischen Sicherheitsaspekten umgegangen werden wird. Für eine papierlose Aktenführung seien zunächst die Voraussetzungen zu schaffen. Hier sei die Verwaltung bereits gut vorangeschritten. Sachstandsberichte zur Verwaltungsdigitalisierung können dem Gremium zukünftig jährlich vorgestellt werden.

Beschluss:

Der Gemeinderat nimmt den Sachstandsbericht Verwaltungsdigitalisierung 2024 zur Kenntnis.

**4) TOP 1-003/24 Kommunalwahl 2024 - Bestellung Gemeindewahlausschuss**

---

Oberbürgermeister Pauly ruft den Tagesordnungspunkt auf und verweist auf die Tischvorlage.

**4.1) TOP 1-003/24/1 Kommunalwahl 2024 - Bestellung Gemeindewahlausschuss**

---

Oberbürgermeister Pauly führt in die Tischvorlage ein. Er weist darauf hin, dass der Beschlussvorschlag aus der Sitzungsvorlage angepasst werden müsse,

Bürgermeister Graf erläutert die Aufgaben des Gemeindewahlausschusses.

Beschluss:

In den Gemeindewahlausschuss werden gewählt:

Vorsitzender: Severin Graf

Stellvertretende Vorsitzende: Susanne Engesser

2. stellvertretender Vorsitzender: Tonino Cristiani

Als Beisitzer werden gewählt:

Für die CDU-Fraktion:

Beisitzer: Hermann Widmann

Stellvertreter: Horst Hall

Für die FDP/FW-Fraktion:

Beisitzer: Ekkehard Bächle

Stellvertreter: Holger Lind

Für die Grünen-Fraktion:

Beisitzer: Axel Gerold

Stellvertreter: Johannes Schwab

Für die GUB-Fraktion:

Beisitzer: Franz Wild

Stellvertreter: Elke Fritschi

Für die SPD-Fraktion:

Beisitzer: Sigrid Zwetschke

Stellvertreter: Ulrike Kornhas

(29 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen)

## 5) TOP 4-005/24 Baugebiet Schützenberg, 4. BA / Carl-Scheu-Straße - Festlegung Grundstückspreis und Beschluss Vergaberichtlinie

---

Oberbürgermeister Pauly ruft den Tagesordnungspunkt auf.

Sachgebietsleiter Kneer führt in die Sitzungsvorlage ein. Anhand einer Präsentation, die der Niederschrift beigelegt ist, informiert er über die Grundstückspreisermittlung und die Vergaberichtlinien.

Stadtrat Durler sieht den vorgestellten Preis für angemessen. Er erkundigt sich, ob im vorgestellten Bauabschnitt eine Nahwärmeversorgung über die Brigachschiene vorgesehen sei. Des Weiteren interessiert ihn, ob der Einsatz von Photovoltaikanlagen und Wärmepumpen vertraglich geregelt sei.

Fraktionssprecher Greiner begrüßt die Darstellung und Preisermittlung, die als Grundlage für weitere Grundstückskalkulationen zu sehen sei.

Oberbürgermeister Pauly weist darauf hin, dass mit dem Grundstücksverkauf keine Gewinnerzielung verbunden sei.

Stadtrat Vetter merkt an, die Preisermittlung solle auch künftig bei weiteren Bauplätzen vorgenommen werden. Es müsse auch berücksichtigt werden, dass die Baukosten enorm gestiegen seien. Im Gutachterausschuss werde die Wertschätzung von Gebäuden anders gehandhabt. Er sieht eine Marktanpassung mit dem Faktor 1,1 als realistisch und beantragt daher eine Änderung des Verkaufspreises mit geändertem Faktor.

Stadtrat Wild entgegnet, der Bodenrichtwert liege bereits bei 210,00 €. für Grundstücke in diesem Bereich. Er halte den vorgeschlagenen Betrag für richtig und angemessen.

Sachgebietsleiter Kneer verweist auf die Kalkulation in der Sitzungsvorlage. Käufer werden vertraglich an eine fünfjährige Bauverpflichtung gebunden. Er berichtet, dass die Anschlüsse für Nahwärme bis in den 4. Bauabschnitt gelegt wurden. Die konkrete vertragliche Vereinbarung werde nochmals geprüft und gegebenenfalls in die Satzung aufgenommen.

Amtsleiter Unkel ergänzt, der Gestattungsvertrag sei geschlossen worden. Einzelheiten werden geprüft.

Auf Rückfrage von Stadtrat Lind wird die uneingeschränkte Zufahrt zu allen Grundstücken bestätigt.

Änderungsantrag von Stadtrat Vetter:

Der Gemeinderat beschließt, den Quadratmeterpreis für den 4. Bauabschnitt Schützenberg auf 220,-- €/m<sup>2</sup> festzusetzen.

(2 Ja, 24 Nein, 3 Enthaltungen) – abgelehnt

Beschluss:

1. Der Gemeinderat stimmt der Bauplatz-Vergaberichtlinie zu. Die Verwaltung wird mit der Umsetzung der Bauplatzvergabe entsprechend der Richtlinie beauftragt.
2. Der Gemeinderat beschließt, den Quadratmeterpreis für den 4. Bauabschnitt Schützenberg auf 240,-- €/m<sup>2</sup> festzusetzen.

(26 Ja, 0 Nein, 3 Enthaltungen)

**6) TOP 4-003/24 Gemeinsamer Gutachterausschuss für den südwestlichen Schwarzwald-Baar-Kreis / Bestellung Mitglieder Gutachterausschuss 2024 bis 2027 (Ergänzung)**

---

Oberbürgermeister Pauly ruft den Tagesordnungspunkt auf und führt in die Sitzungsvorlage ein.

Beschluss:

Der Gemeinderat bestellt die genannten Gutachter und die Stellvertreter (Mitgliedsgemeinden: Bad Dürkheim, Blumberg, Hüfingen, Bräunlingen, Triberg, Schonach, Vöhrenbach, Gütenbach) für den Zeitraum 2024 bis 2027 in den Gemeinsamen Gutachterausschuss

(29 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen)

**7) TOP 4-001/24 Kindergarten Pfohren / Erweiterung - Information Vergabe Erd-, Tief- und Rückbauarbeiten**

---

Oberbürgermeister Pauly ruft den Tagesordnungspunkt auf und führt in die Sitzungsvorlage ein

Beschluss:

Der Gemeinderat nimmt das Ergebnis der Vergabe an Firma Leonhard Störk GmbH, Emmingen, zum Angebotspreis von 142.676,24 € (brutto) zur Kenntnis.

**8) TOP 4-004/24 Erich Kästner-Schule, Außenstelle Allmendshofen / Generalsanierung - Vergabe Zimmererarbeiten**

---

Oberbürgermeister Pauly ruft den Tagesordnungspunkt auf und begrüßt Frau Gabriele Lindemann, Schulleiterin der Erich-Kästner-Schule.

Er verweist auf die Tischvorlage.

### **8.1) TOP 4-004/24/1 Erich Kästner-Schule, Außenstelle Allmendshofen / Generalsanierung - Vergabe Zimmererarbeiten**

---

Amtsleiter Unkel führt in die Tischvorlage ein und gibt mittels einer Präsentation, die der Niederschrift beigelegt ist, einen Überblick über die Generalsanierung.

Das Dachgeschoss sei aktuell nicht nutzbar. Durch Brandschutzauflagen sei dieses zukünftig auch nur zu Lagerzwecken geeignet.

Die Berechnung für ein neues Heizbrennwert stehe noch aus. Daher seien die Kosten für die Heizungsanlage als Platzhalter zu verstehen.

Der Außenputz müsse nicht erneuert werden. Bauphysikalisch sei von einem Vollwärmeschutz abzuraten. Für die Photovoltaikanlage fehle die letzte Einspeisegenehmigung, die der Energieversorger noch genehmigen müsse.

Im Bauzeitenplan sei der Beginn für Februar angedacht, wenn das Storchennest abgenommen worden sei.

Beschluss:

1. Der Bericht zu den Arbeiten im Rahmen der Generalsanierung des Gebäudes Grundschule Allmendshofen wird zur Kenntnis genommen.
2. Die Firma Zeller & Jochum Holzbau GmbH, Immendingen, wird mit den Zimmererarbeiten zum Angebotspreis von 90.217,90 € (brutto) beauftragt.

(29 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen)

### **9) TOP 9-001/24 Totengässle, 1. BA / Donaueschingen - Vergabe Erneuerung Wasserleitung**

---

Oberbürgermeister Pauly ruft den Tagesordnungspunkt auf und verweist auf die Tischvorlage.

### **9.1) TOP 9-001/24/1 Totengässle, 1. BA / Donaueschingen - Vergabe Erneuerung Wasserleitung**

---

Oberbürgermeister Pauly führt in die Tischvorlage ein.

Beschluss:

Firma J. Friedrich Storz Verkehrswegebau GmbH & Co KG, Donaueschingen, wird mit den Bauarbeiten zum Angebotspreis von 150.328,96 € (brutto) beauftragt.

(29 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen)

## **10) TOP 7-001/24 Annahme von Spenden 4. Quartal 2023 - Genehmigung durch den Gemeinderat**

---

Oberbürgermeister Pauly ruft den Tagesordnungspunkt auf und stellt fest, dass keine Befangenheit im Gremium vorliegt.

Beschluss: Der Annahme der in der Anlage verzeichneten Spenden wird zugestimmt.

(29 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen)

## **11) TOP Mitteilungen der Verwaltung**

---

### **Besuch des Landtags Baden-Württemberg**

Oberbürgermeister Pauly gibt bekannt, dass Stadtrat Niko Reith als Mitglied des Landtags das Gremium zu einem Besuch in den Landtag einlädt. Termin ist Mittwoch, 6. März 2024.

## **12) TOP Anfragen und Anträge aus dem Gemeinderat**

---

### **Veranstaltung gegen Hass und Gewalt**

Stadträtin Wiemer gibt bekannt, dass am Samstag, 27. Januar 2024 eine Veranstaltung gegen Hass und Gewalt stattfinden wird.

Oberbürgermeister Pauly dankt den Fraktionen für die Organisation der Veranstaltung und das deutliche Zeichen für Demokratie.

Das Gremium befürwortet geschlossen die Veröffentlichung im Mitteilungsblatt.